



Medieninformation

5. September 2011

Herbst-Ausflugstipp Mammutmuseum Niederweningen

„Mamma mia Mammut“ ist der Titel des Ausflugstipps des Zürcher Verkehrsverbunds ZVV für den Herbst 2011. Die empfohlene Wanderung führt von Steinmaur oder Schöfflisdorf entlang der Sonnenseite des Wehntals ins Mammutmuseum Niederweningen. Wer dort einen im ZVV gültigen Fahrausweis vorweist, bekommt vom 1. September bis 30. November 2011 - auch ohne Wanderung - ein Postkartenset mit Motiven aus dem Museum geschenkt.

Das Mammutmuseum ist deshalb von September bis November 2011 nicht nur wie üblich jeden Sonntagnachmittag, sondern auch am Mittwoch-, Freitag- und Samstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr regulär geöffnet.

Attraktive Wandermöglichkeiten

Das Wehntal ist reich an Wanderwegen. Der ZVV-Ausflugstipp verbindet mit einer rund zweistündigen Wanderung vom Ausgangspunkt Steinmaur oder einer einstündigen Wanderung von Schöfflisdorf aus wohl die schönsten Aussichtspunkte mit Blick ins Wehntal. Etwas anspruchsvoller, aber bei schönem Wetter mit lohnendem Weitblick bis in die Alpen, sind die Routen über die Lägern. Am Endpunkt Niederweningen ist das Mammutmuseum im Dorfzentrum und nahe der S-Bahnstation Niederweningen-Dorf beschildert und nicht zu übersehen.

Reichhaltige Mammutfundstätte

Niederweningen ist die reichhaltigste Mammutfundstätte der Schweiz. In einer 45'000 Jahre alten eiszeitlichen Torfschicht sind bis heute schon mindestens zehn Mammute und weitere eiszeitliche Tiere gefunden worden, darunter ist auch ein ganz junges Mammutkalb. Weitere Funde stammen von Wollnashorn, Wildpferd, Steppenbison, Wolf und Höhlenhyäne. Mit Hilfe der im Torf eingelagerten Insekten- und Pflanzenreste liessen sich die Funde in eine detaillierte Rekonstruktion des Landschaftsbilds und Klimas im Wehntal zur Zeit der Mammute einbetten. Die Mammutfunde sind Mittelpunkt des Museums. Sie werden dort im Rahmen der gesamten Kultur- und Naturgeschichte der Region Wehntal-Lägern gezeigt, entlang einem Zeitpfad von heute zurück bis zum Jurameer, dem die Kalke der Lägern entstammen.

Klimageschichte aus dem ehemaligen Gletschersee im Wehntal

Die Ablagerungen im ehemaligen Gletschersee des Wehntals bilden ein intaktes Klimaarchiv der vergangenen rund 300'000 Jahre. In den Jahren 2007 bis 2010 sind sie in einem breit angelegten interdisziplinären Forschungsprojekt untersucht worden. Als sensationelles Resultat kann man jetzt im Mammutmuseum die Klimageschichte und die Entstehung der heutigen Landschaft des Wehntals in den zurückliegenden Kalt- und Warmzeiten sehen. Informationstafeln und Bildschirmpräsentationen zeigen eine realitätsnahe prägnante Zusammenfassung der Forschungen und ergänzen die Geschichte der Mammute ideal.

Für Rückfragen: Rudolf Hauser, E-Mail foerderverein@mammutmuseum.ch Tel. 079 418 28 38

Links: www.mammutmuseum.ch
www.ausflugstipps.zvv.ch